

### Kälbermarkt Regau 04. März 2019: Steigende Kälberpreise!

Bei der gestrigen Kälberversteigerung konnte ein durchschnittlicher Auftrieb verzeichnet werden. Insgesamt wurden 381 Kälber aufgetrieben, welche restlos verkauft wurden. Die Preise bei den männlichen Kälbern waren ansteigend und insgesamt sowohl für Käufer als auch Verkäufer auf einem zufriedenstellenden Niveau. Wir rechnen hier auch in den nächsten Wochen und Monaten mit einer steigenden Nachfrage und zumindest stabilen Preisen. Einen Paukenschlag gab es bei den weiblichen Zuchtkälbern: Ein GS-Mailand-Kalb eines Mitgliedsbetriebes aus der Steiermark mit hohen genomischen Zuchtwerten konnte zum Spitzenpreis von € 2.300,- brutto an einen Spitzenzüchter im Verbandsgebiet verkauft werden. Auch die restlichen Zuchtkälber und auch die weiblichen Nutzkälber waren gestern spürbar besser nachgefragt.

292 **Stierkälber** kosteten bei einem Durchschnittsgewicht von 96 kg durchschnittlich € 4,56 netto je kg (+0,21), was einen Bruttopreis von ca. € 493,29 je Kalb bedeutet, wobei für sehr gute Qualitäten Preise bis € 5,60 netto erzielt wurden. Fleckviehkälber kosteten bis 90 kg im Schnitt € 4,48, bis 100 kg € 4,70, bis 110 kg € 4,60 und bis 120 kg € 4,43. Rund 50 % der angebotenen Stierkälber wurden von den Firmen Rinderbörse GesmbH und Wiestrading angekauft. Eine größere Anzahl erwarben auch die Firma Kaufmann Agrar GmbH aus Niederösterreich für die Fresserproduktion sowie einige Mäster aus der Region.

Die 53 angebotenen **weiblichen Nutzkälber** konnten den Durchschnittspreis der letzten Versteigerung spürbar steigern. Das Preisband reichte je nach Qualität von € 2,00 bis € 4,80. Der Durchschnittspreis bei einem Durchschnittsgewicht von 92 kg betrug € 3,43 netto (+0,44).

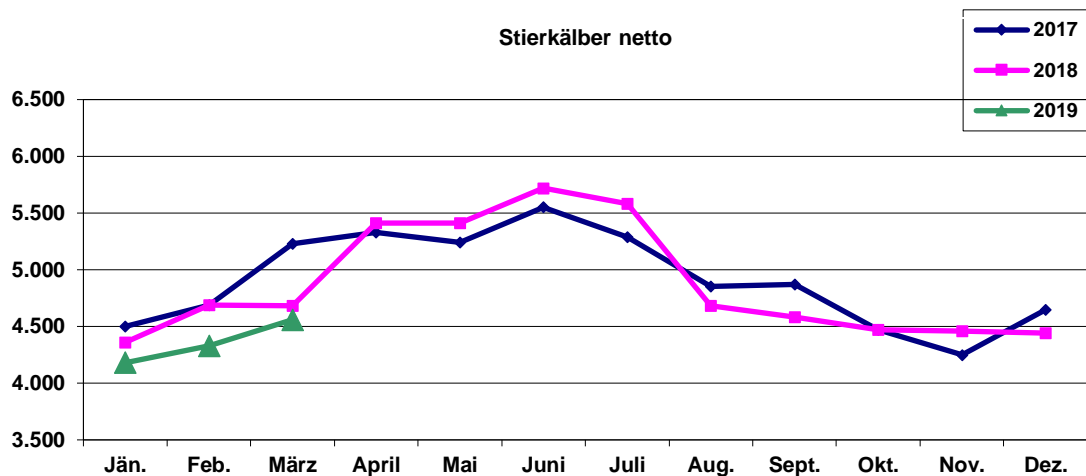
Die 36 angebotenen **weiblichen Zuchtkälber** konnten die besseren Preise der letzten Versteigerung ebenfalls spürbar steigern. Der Durchschnittspreis bei einem Durchschnittsgewicht von 100 kg betrug € 478,92. Den Höchstpreis von brutto ca. € 2.300,- erzielte der Zuchtbetrieb Pötsch aus Aigen im Ennstal für ein hochtypisiertes GS Mailand-Kalb.

#### Verkaufsergebnis:

	Angebot	Verkauf	Ø-Preis netto	Ø-Preis inkl.Mwst.	Ø-Gewicht	Ø-Preis/Stück inkl.Mwst.
<b>Stierkälber</b>	292	<b>292</b>	<b>4,56</b>	5,15	<b>96</b>	493,29
Fleckvieh	261	261	<b>4,55</b>	5,14	<b>96</b>	491,88
Fleischrasse-Kreuzung.	28	28	<b>4,93</b>	5,57	<b>98</b>	544,31
Sonst. Rassen	3	3	<b>1,36</b>	1,54	<b>91</b>	140,09
<b>weibliche Zuchtkälber</b>	36	<b>36</b>	<b>4,23</b>	4,78	<b>100</b>	478,92
<b>Weibliche Nutzkälber</b>	53	<b>53</b>	<b>3,43</b>	3,88	<b>92</b>	355,52
<b>Kälber gesamt</b>	381	<b>381</b>				

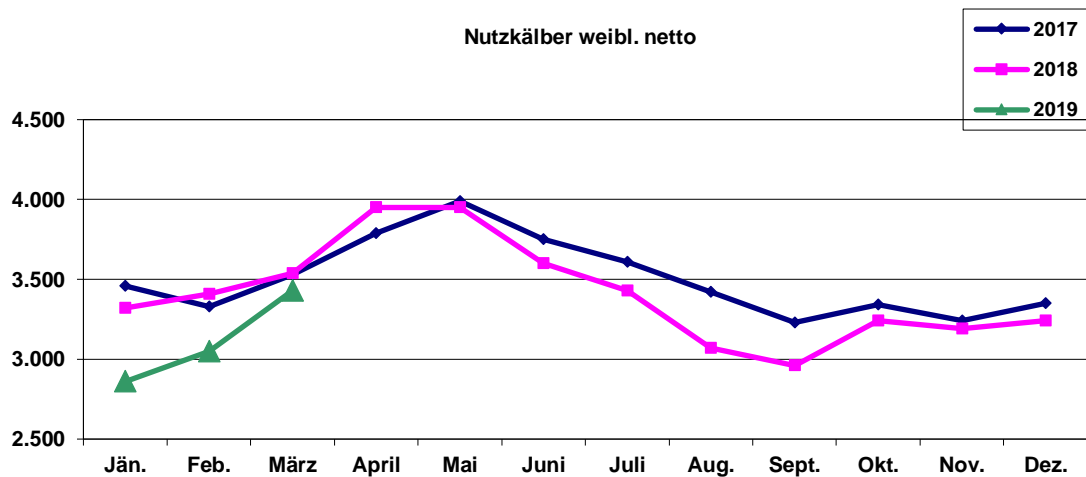
Die nächsten Kälberversteigerungen finden am Montag 18. März (gemeinsam mit Zuchtrindern) und am Montag 01. April statt. Versteigerungsbeginn: Stierkälber 10:00 Uhr, Zuchtkälber 12:00 Uhr und Zuchtrinder 13:00 Uhr

### Stierkälber netto



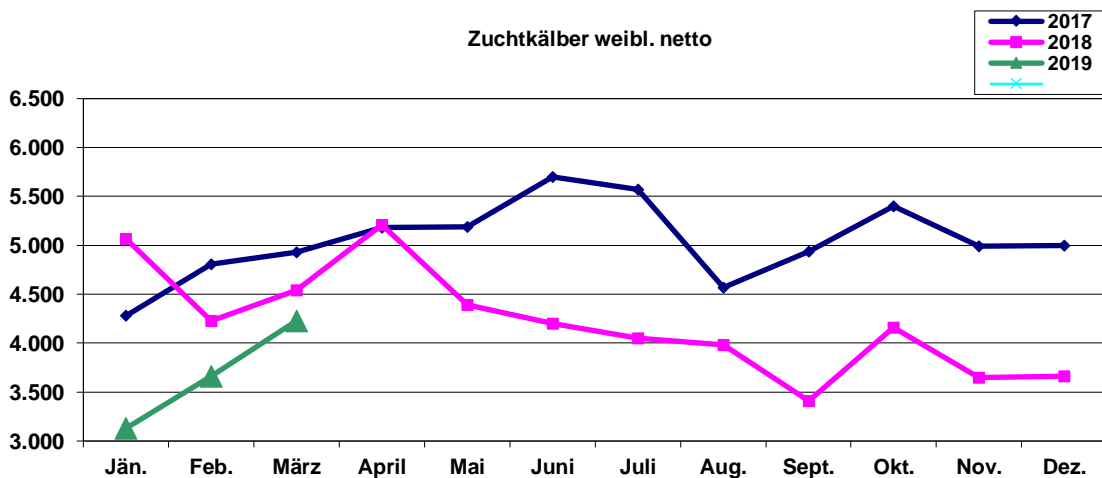
Monat	Anzahl	Ø Preis 2019/18	Ø Gewicht
Dezember	570 (665)	4,26 (4,65)	94 (92)
Jänner	676 (761)	4,18 (4,36)	97 (95)
Februar	642 (576)	4,33 (4,69)	97 (95)
März	292 (259)	4,56 (4,53)	96 (97)

### Nutzkälber weibl. netto



Monat	Anzahl	Ø Preis 2019/18	Ø Gewicht
Dezember	131 (147)	3,05 (3,35)	90 (86)
Jänner	154 (138)	2,86 (3,32)	93 (90)
Februar	119 (124)	3,05 (3,41)	95 (93)
März	53 (47)	3,43 (3,67)	92 (92)

### Zuchtkälber weibl. netto



Monat	Anzahl	Ø Preis 2019/18	Ø Gewicht
Dezember	60 (73)	3,77 (5,00)	105 (97)
Jänner	44 (79)	3,13 (5,07)	103 (103)
Februar	52 (54)	3,66 (4,23)	106 (97)
März	36 (31)	4,23 (5,04)	100 (113)